



PRESSEMITTEILUNG

1. Halbjahr 2006: Gutes Plus im Mobilien-Leasing

Starke Zuwächse beim Neugeschäft mit Maschinen und Nutzfahrzeugen

Berlin, 22. August 2006 – Ein Plus von 3,4 % im Leasing-Neugeschäft Mobilien verzeichnen die Leasing-Unternehmen für das 1. Halbjahr 2006 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Während das 1. Quartal des Jahres einen Anstieg von knapp 6 % brachte, stieg das Neugeschäft Mobilien nach Anschaffungswerten im 2. Quartal 2006 nur um 1,5 % gegenüber dem sehr starken Vorjahresquartal.

Busse, LKW und Hänger legten um 17,3 % im 1. Halbjahr, Produktionsmaschinen um 12,1 % im Vergleich zum Vorjahreszeitraum zu, PKW und Kombi entwickelten sich verhaltener.

Die Gesamtinvestitionen in Ausrüstungsgüter und sonstige Anlagen starteten mit Schwung ins neue Jahr, der nominale Zuwachs belief sich im 1. Quartal auf gut 6 %. Das ifo Institut für Wirtschaftsforschung, München, führt dies teilweise darauf zurück, dass viele Steuerberater ihren Klienten Ende 2005 empfahlen, Investitionen noch aufzuschieben und wegen der ab Januar geltenden, um 10 Prozentpunkte erhöhten degressiven Abschreibung, auf Anfang 2006 zu verschieben.

Gute Aussichten für das zweite Halbjahr

Für das 2. Halbjahr stehen die Chancen für ein deutliches Wachstum der Investitionen gut. Die Investitionsprognose des ifo Institut, die für das Jahr 2006 ein nominales Wachstum der Ausrüstungskäufe von 4,4 % in Aussicht stellte, dürfte gut realisiert werden. Auch der monatliche Konjunkturtest „Leasing“ für Juli, zeigt eine nochmals günstigere Beurteilung der aktuellen Lage an. Die Erwartungen für das nächste halbe Jahr wurden jedoch – auf hohem Niveau – etwas zurückgenommen. Das ifo Institut prognostiziert daher im laufenden Jahr ein Plus in der Größenordnung von 5 % im Neugeschäft mit Mobilien.

Bei Rückfragen:

Bundesverband Deutscher Leasing-Unternehmen e.V.
Heike Schur, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fon +49(0)30-206337-22, schur@leasingverband.de